

# Der Gefellschafter.

## Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Jahrgang Nr. 29.

88. Jahrgang.

Jahrgang Nr. 29.

Wöchentlich 10 1/2  
bei mehrmaliger  
entsprechend Arbeit.

Mit dem  
Wochenblatt  
Sonntagsblatt  
und  
Schwab. Landwirt.

1909

Nr. 220

Dienstag, den 21. September

### Amittliches.

#### Bekanntmachung der R. Zentralstelle. Ausbildung von Gesnern.

Die Angehörigen des Gesnergewerbes werden darauf aufmerksam gemacht, daß an der keramischen Abteilung der Lehr- und Versuchswerkstätte der R. Kunstgewerbeschule in Stuttgart Gelegenheit zur kunstgewerblichen und technischen Weiterbildung im Gesnergewerbe gegeben ist. Der Besuch der keramischen Werkstätte eignet sich sowohl für Geschirrer, als für Kochgeschirrmacher. Die Anstalt ist bereit, Angehörige des Gesnergewerbes zu den üblichen Bedingungen als außerordentliche Schüler in die keramische Werkstätte aufzunehmen. Das Schulgeld beträgt für das Halbjahr 30 M. Da die Gesner aber erfahrungsgemäß oft nur eine kurze Dauer von ihrem Handwerk abkommen können, so wird in einem solchen Fall nicht das ganze Schulgeld, sondern nur die entsprechende Rate berechnet werden. Anmeldungen sind an die R. Lehr- und Versuchswerkstätte in Stuttgart, Seemühlstraße Nr. 45, zu richten.

Unsern treuen Reisern und Gefellen des Gesnerhandwerks des Landes, welche zum Zweck ihrer Weiterbildung in die Werkstätte als außerordentliche Schüler eintreten, gewährt die Zentralstelle für Gewerbe und Handel nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel auf besonderes Ansuchen Beiträge zu den Kosten.

Stuttgart, den 1. Septbr. 1909.

J. S.: Rälber.

Seine Königl. Majestät haben vermögliche Höchstehrer Entschädigung vom 17. Sept. dem Reichsminister des Innern von Müllingen die Erlaubnis zur Annahme und Ausübung des ihm von seiner Majestät dem Kaiser von Österreich, apostolischen König von Ungarn verliehenen Ordens der Eisernen Krone II. Klasse erteilt.

### Politische Meberficht.

Gegenüber einer Mitteilung, daß die Strafanklagen und Gefängnisse das Recht hätten, sich an Submissions zu beteiligen, was einen Druck auf die Arbeitskräfte zur Folge gehabt hätte, erklärt die Reichs. Allg. Ztg. folgendes: Die Beteiligung an Submissionen ist verboten, Arbeiten für Staat- und Reichsbehörden werden ausgeführt, ohne daß dabei der Preis berücksichtigt wird, lediglich um die Arbeitskraft der Gefangenen zu verwerten; besonders werden Gefangene zu den Handwerksarbeiten verwendet.

Wegen der Lohnsteuer sind seit einigen Tagen in Berlin Besprechungen zwischen Regierungsvertretern und den Gewerkschaften statt, die, um der Steuer zu entgehen, Kompromisse vorzuziehen ausgehen haben. Die Regierung verlangt, die Gewerkschaften zur prinzipiellen Anerkennung der Verbindlichkeit, die Lohnsteuer nachträglich zu zahlen, zu bewegen, in welchem Fall sie sich zu einem Entgegenkommen bezüglich der Zahlungsfrist bereit haben würde. Zunächst haben die Besprechungen noch zu keinem bestimmten Resultat geführt. Sollte ein Kompromiß nicht zustande kommen, so wird die Regierung versuchen, auf dem Weg der Gesetzgebung die Zahlungen zu erzwingen. Angeblich handelt es sich für die Reichsregierung um den Betrag von 6 bis 7 Millionen Mark, der ihr durch die vorzeitige Ausgabe von Coupon- und Dividendenbogen entgangen ist.

Dem guten Beispiel der sächsischen Hauptstadt in der Behandlung der Steuerrenten bei der Aufstellung der Wählerlisten ist jetzt Beispiel gefolgt. Auch hier werden nur diejenigen Wähler aus den Listen gestrichen, deren Rückstände in die Zeit nach dem 1. Januar 1906 fallen. Um die ganze Frage einer baldigen prinzipiellen Entscheidung entgegenzuführen, beginnen die Kreisverwaltungen bereits, sich mit den einlaufenden Beschwerden zu befassen. Am Freitag machte der Dreßdener Kreisverwalter den Aufsat. Wirklicher Geheimrat Rehnert bemerkte hier, daß in der zweiten Kammer niemand davon gedacht habe, durch vorjährige, lange zurückliegende Steuerrenten jemand seinen Wahlrecht zu berauben. Es handle sich um Steuerrenten von vor 23 Jahren. „Da kann ja“, bemerkte Wirklicher Geheimrat Rehnert, „wohl ein Diebstahl eher verjährt, ein Dieb eher wählen, als ein Mann, der seine paar leinigen Mark nicht bezahlt hat.“ Es wurde prinzipiell entschieden, daß Gemeindefestrentenrückstände derselben Jahrgang unterliegen, wie Staatsrentenrückstände, da der Gesetzgeber es für selbstverständlich gehalten habe, Staats- und Gemeindefestrenten gleichzustellen. Uebrigens kommen in Dreßden 7804 Personen in Betracht, die auf Grund unvollständiger Steuerrenten aus den Wählerlisten gestrichen worden sind.

Engelberg hat seine Eisenbergbau über Braunkohl und Bänderwaren der neuen deutschen Eisenwerke an. Dadurch soll nach den Darlegungen der Regierung in der Kammer der freie Verkehr mit den Zollvereinsstaaten anrecht erhalten und jede von Deutschland etwa gegen Eng-land zu verhängende Grenzsteuer beseitigt werden. Das neue Braunkohlenerzgesetz ist am Donnerstag bereits von der Kammer gutgeheißen worden.

Wie aus Brichland gemeldet wird, haben sechs nach Paris gereiste Delegierte Theodoris nach zweitägigen Beratungen in seinem Reichstagsbüro schwankend gemacht. Theodoris sagte eine ernste Überlegung zu, namentlich deshalb, weil durch eine Arbeitslosigkeit des letzten Parlaments das Fortbestehen der Reichsregierung gefährdet werden könnte. Die Parteiführer ist fest darin, daß ein Teil der Parteiführer gegenüber dem von Theodoris aufgestellten Programm auf die Beibehaltung der kaiserlichen Generalstaatsverwaltung und Bekämpfung einiger finanzieller Regierungspläne völlig Unabstimmbarkeit müßig.

Der türkische Sultan hat aus Anlaß des Berliner Aufenthalts der türkischen Sonderdelegation zur Angelegenheit des Thronwechsels eine Reihe wichtiger Verordnungen erlassen, darunter dem Staatsminister Freiherrn von Schoen die erste Klasse des Osmanleordens.

Die Sage in Jemen ist wieder bedenklich. Nach den beschlossenen neuen Truppenentwürfen wird die Pforte eine besondere Kommission nach dem Jemen entsenden, um mit den Kräfteführern auf gütlichem Wege zu unterhandeln. General Nizam Pascha hat am 13. September Bala erreicht und dort vier Kalen zerlegt. Am 14. September beschloß die Pforte das türkische Lager. Es kam zu einem blutigen Kampf, während dessen Bala zum Teil niedergebrannt wurde. Auf türkischer Seite wurden vier Mann getötet, drei Offiziere und ein Mann verwundet, die Verluste der Anrainer werden auf 30 Mann geschätzt. — Inwelt Orontsch, Wladimir Semyon, griff die Worte des berühmten Briganten Tschalkalich Reymed eine türkische Gendarmenabteilung aus dem Hinterhalt an und tötete einen Major und 8 Gendarmen.

Präsident Taft verteilte in einer Rede in Minnesota das neue Tarifgesetz. Er sagte, es sei das beste, das je von den Republikanern entworfen worden sei, müßte das beste in Erfüllung.

### Tages-Neuigkeiten. Aus Stadt und Land.

Nagold, den 21. September 1909

**Investitur.** Nächsten Sonntag 26. Sept. findet in Tübingen die Antrittspredigt und amtliche Investitur des neuernannten Herrn Dekans Adner statt. Die feierliche Einführung in sein Amt wird Herr Generalinspektoren für die Diözese Tübingen v. Hermann in Stuttgart vornehmen.

**Kinematograph.** Die Vorstellungen der Bilder aus dem Leben und Beten unseres Heilandes sind erhehend und teilweise sehr ergreifend. Es wäre schade, wenn sich nicht recht viele Zuschauer bei den heute nach. und abend stattfindenden Vorstellungen einfänden würden. Außerdem ist der nachmittägliche aber abendliche Spaziergang zur Waldau bei dem schönen Wetter ein wahrer Genuß.

**Die Viehzuchtgenossenschaft Nagold** hat mit dem Abtrieb von der Jungviehweide in Unterquandorf am Samstag den 18. d. Mitt. eine Jungviehprämierung verbunden und waren zu derselben auch Tiere welche nicht auf der Weide waren zugelassen. Als Preisrichter waren bestellt: O.-A. Tierarzt Rejger, Nagold, Gutshäcker Fahrton, Hof Dietz, O.K. Galt und C. Bühler, Oefonow, Söllingen. Zur Prämierung waren angemeldet 23 Kühe und zehn Fohlen. Preise erhielten: Hal K., Gutshäcker, Trödelhof 30 M.; Hühn, Schultze, Effringen 25 M.; Rapp Fr., Müller, Hatterbach 20 M.; Bühler Jol., Schreiner, Hatterbach 20 M.; Schuler Joh., Gemeinderat, Walldorf 15 M.; Heiler, Baumwoll, Hatterbach 15 M.; Greichhaber Fr., Bandwirt, Röhldorf 15 M.; Rapp Philipp, Schreiner, Hatterbach 15 M.; Ralmbach Fr., Bauer, Garweiler 15 M.; Huber, Schmieb, Effringen 15 M.; Silber, Röhledecker, Altensteig 10 M.; Bühler, Bandwirt, Söllingen 10 M.; Durr, Schultze, Rinderbach 10 M.; Kner J. G., Bandwirt, Schönbrom 10 M.; Bolz Chr. K., Röhledecker, Oberquandorf 10 M.; Seeger J. Traub, Altensteig 10 M.; Röhle, Schmieb, Effringen 10 M.; Schwemmler, Schultze, Hirsbrunn 10 M.; zusammen für 18 Stück 265 M. Der Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Gutshäcker Rinal von Trödelhof und der Vorstand des landw. Bezirksvereins Reg.-Rat Ritter haben in ihren Ansprachen die Notwendigkeit einer guten Viehzucht hervor und ermahnten die Viehzüchter zur Anzucht solcher Tiere damit die Viehzucht im Bezirk auch weiterhin gute Erfolge erziele.

Der Verein für ländliche Wohlfahrtspflege in Württemberg wird seine Herbstversammlung in Schw. Hall am Montag den 27. Septbr. abhalten. Die Tagesordnung bringt nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Reg.-Rat Fehr, v. Ebdon-Lödingen die Erörterung eines bedeutenden Themas: Die Aufgaben der Wohlfahrtspflege auf dem Lande, nach einem Vortrag von Stadtrat Dr. Rieger-Schwälgen und einem zweiten Vortrag von Prof. Dr. Fehleisen-Hall über die Heimatspflege. An die Vorträge wird die Besichtigung der Stadt Hall und ihrer drei Jahrestempel und aus dem verschiedensten Stufen heimischer Kultur herrührenden Denkmäler sich anschließen.

**Brülingen, 20. Sept.** Es wird am 18. Oktober ein Jahr verfließen sein, seit unser stiller Ort durch eine große Feuersbrunst, der 5 Gebäude zum Opfer fielen, heimgefuhr wurde, am 1. Januar brannten dann wieder 4 Gebäude ab. Diese Niederlagenheit hemmte die Arbeit der Bauern, aber es wurde neuer Mut gefaßt und mit viel Mühe und Arbeit der Betroffene, sowie mit wertvoller Hilfe von hier und anderswärts neu gebaut werden. Den ganzen Sommer herab hat deshalb rege Bautätigkeit, jedoch jetzt 8 neue Gebäude fertig und fastlich dastehen. Möge Gottes Segen und Frieden in und über den neuen Häusern ruhen. Am 18. aber von weiterer Bautätigkeit zu berichten in Bezug auf die Wasserzuführung. Es ist das Verdienst unseres Ortsvorstehers, daß nach Überwindung mancher Schwierigkeiten am 15. Juni d. J. mit den Arbeiten zur Wasserleitung begonnen und diese am 1. August fertiggestellt wurde. Es wird dankbar die Barmherzigkeit der Wasserleitung anerkannt, auch der große Vorteil erwogen, der durch den bedeutenden Hochdruck des Wassers im Falle eines Brandes geboten ist. In den Kosten der Wasserleitung im Betrag von 20000 M. ist ein Staatsbeitrag in Aussicht zu nehmen.

**Herrenberg, 18. Sept.** Das 6 Jahre alte Mädchen des Herbergermeier Verlach hatte gestern abend bei einem Sturz des dritten Stocks, des dem oberirdigen Anwesen gegenüberliegenden Hauses des Kaufmanns Wilhelm Nießammer etwas anzufrachten. Beim Verlassen des Hauses fiel das Kind so unglücklich über das Treppengeländer hinaus ins Portenre hinaus, daß es heute noch vermisst, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben.

**Freudenstadt, 20. Sept.** Heute vormittag ereignete sich gegen 10 Uhr beim Ausbau des Gaswerks ein großes Unglück, indem ein aus schwerem Kanoneneisen bestehender Bogen des im Bau begriffenen Gasofens einbrach und zwei Arbeiter unter sich begrub. Der eine, der 20jährige Sohn des Streckenwarts Ergenzinger von hier, erlitt hierbei einen schweren Schädelbruch, während der verheiratete Tagelöhner Schant von hier einen Oberschenkelbruch sowie eine schwere Quetschung des Brustkorbs und der inneren Organe erlitt. Beide sind auf dem Transport zum Krankenhaus ihren Verletzungen erlegen. Ein dritter Arbeiter, Joh. Lang von Lombrach, kam mit unbedeutenden Verletzungen davon. Die Gerichtskommission begab sich sofort an die Unfallstelle. (Er.)

**Stuttgart, 19. Sept.** Des Königs Dank und Anerkennung. Der Staatsminister veröffentlicht folgende an den Kriegsminister gerichtete R. Ordre: „S. Maj. der Kaiser hat der Haltung und den Leistungen meines Armeekorps bei der Parade sowohl wie bei den Manövern im großen Verband höchste Anerkennung gesollt. Es ist mir dies eine lebhaft genutzte und große Freude. Ich beglückwünsche meine braven Truppen zu diesem schönen Erfolg und spreche ihnen in allen ihren einzelnen Gliedern meinen warmen Dank aus, für die treue Hingabe an die vielfältigen Aufgaben des Dienstes, wodurch dieses vortreffliche Ergebnis erzielt worden ist.“

**Stuttgart, 20. Sept.** Wie der Schwäbische Merkur meldet, hat der Kaiser aus Anlaß der Kaisermaand auch an den kommandierenden General des 13. Armeekorps, Herzog Albrecht von Württemberg, ein sehr ermunterndes Dankschreiben gerichtet.

**Stuttgart, 20. Sept.** Ueber die Einforderung des Grundbesitzsteuerbescheides nach dem Reichssteuerbescheid herrschen im Publikum vielfach irrige Ansichten. Der Grundbesitzsteuerbescheid wird erhoben von bebauten Grundstücken im Werte von 30000 M., bei unbebauten Grundstücken von 5000 M., wenn der Erwerber ein Jahreseinkommen von über 2000 M. hat. Das Gesetz ist mit dem 1. August in Kraft getreten. Vielfach wird nun die Ansicht ausgesprochen, daß diese vor dem 1. Aug. steuerfrei seien. Dies ist jedoch



von dem er sich  
andwerkbedrieht.  
igkeiten zutage,  
rennung zwischen  
Wissenschaft und  
eine alle Teile  
wichtigen Frage  
dwert herbeizug  
da einseitige  
ann aufgestellt  
zu finden nun,  
gungen darüber  
geben Wünschen  
würde und des  
bestehend aus  
en Interessenten  
e Lösung dieser  
es Abotkenden  
Zeit in einer  
solke gestern  
ren. Untenweg  
die plöglich die  
ge. Sie wurde  
macht fand hier  
Verloren eine  
a. der letzte  
er von Dillbein  
Halsseite und  
rechte Brustseite.  
70. Schurz  
Professor Dr.  
der Freunde  
Hilflichkeit in  
H. verankert  
des Reichs  
Hilbert  
reuz in Rüst  
die Stellung der  
Prof. Schöleber  
haben nur ge-  
Schilling plachte  
einem Kessel-  
menden Dampf  
Rückstein und  
berant verdrückt.  
a. Ein anderer  
Die Polizei  
in der ganzen  
immer mehr  
rie soll Kraft-  
erhöht sich in  
Küche der 17  
er Sohn eines  
en geht hervor,  
nen Mutter in  
selber Mutter  
besuchte er ihr  
hatte er noch  
lchter. In der  
mit dem Bilde  
g auf den Tisch  
ann feierte er  
Briefen bittet  
ung. Er habe  
seiner Mutter  
er abgehaltene  
lang beschloß,  
ung seines In-  
stalten Partiel-  
f sein Mandat  
Hmung greift  
In unserer  
gleichem. Im  
e amtlich ge-

Glare Zeits-Statistik, eine geheime Kontrollkommission  
einsetzen zum Schutze der Kinder vor Ausbeutung und  
Mißhandlung angenommen. Hoffmann-Berlin beantragt,  
der Parteitag solle beschließen, die Genossen aufzufordern,  
aus der Landesliste auszutreten.

Der 3 3 hat Sonntag früh 6 Uhr von Frankfurt a.  
M. die Fahrt ins rheinisch-westfälische Industriegebiet an-  
getreten. Das Lustschiff fuhr zunächst über Koblenz-Rhein  
nach Düsseldorf, wo es abends 6 Uhr nach 12stündiger  
Fahrt landete. — 3 3 ist dann gestern um 1.18 Uhr  
wieder aufgekliegen, wanderte 10 Min. über der Stadt  
und schlug dann die Richtung nach Duisburg ein. An der  
Fahrt nahmen außer den Lustschiffen teil: Direktor Bü-  
hnen, Fehr, Krupp v. Dohlen-Halbach, Fel. Kirchoff, Sch.  
Rat Schick, Prof. Dr. Bammer, Kommerzienrat Reichmann  
und Kommerzienrat Gleitsman. Um 2 Uhr passierte das  
Lustschiff, der Bahnhofs Duisburg-Düsseldorf entlang  
fahrend, Großbaum und wurde um 2.15 Uhr in Rhein-  
hausen und um 2.25 Uhr in Duisburg gestoppt. — In  
Essen wurde 3 3 um 2.50 Uhr an der westlichen Grenze  
der Stadt gestoppt. Die auf dem Kruppischen Schlepplag  
aufgestellten Kanonen feuerten den Ehrensalut. Die  
Dampfsirenen der Kruppischen Werke erklangten mit  
ihrem Getöse die ganze Stadt. Unter Glockengeläute  
krenzte das Lustschiff wohl eine Stunde lang über der  
Stadt von der Rheinpromenade, die sich in den Straßen  
und auf den Plätzen, sowie auf den Dächern der Häuser  
angesammelt hatte, jubelnd begrüßt. Das Wetter war  
ausländisch, so daß das Lustschiff vorzüglich zu sehen war.  
Das Szenario der Prospekt wurde deutlich gehört. Um  
3.35 Uhr nahm es von Norden kommend die Richtung auf  
den Landungsplatz in Essen-Rütterscheid, gegen den festliche  
werdenden Wind ankämpfend und nur mit den hinteren  
Propellern arbeitend. In langsamer Fahrt erreichte es den  
Landungsplatz, wo um 3.45 Uhr die Landung erfolgte.

**Ausland.**  
Bern, 30. Sept. Die ständige Kommission des Ver-  
waltungsrates der Bundesbahnen em. stellt dieser Behörde  
die Annahme der bereits mitgeteilten Anträge der General-  
direktion betr. die teilweise Erhöhung der Personalrate.  
Budapest, 30. Sept. Bei Koloj steht der Kron-  
rätter Sitzung mit einem Besondere insolge Nichtbeachtung  
der Signale zusammen. 7 Reisende wurden schwer verletzt.  
Kassel, 19. Sept. Die Fremdenführer auf den  
Besuch berichten, daß der Besuch ansonsten in großer  
Tätigkeit steht. Der ankommende Rauch wird immer  
ärzter, ebenso der Auswurf von Asche und Steinen. Fort-  
während nimmt man unterirdische Getöse. Mehrere  
Personen, welche sich bis an den Rand des Kraters gewagt  
hatten, mußten sich schleunigst zurückziehen.

London, 30. Sept. Daily Telegraph verläutet  
einen Artikel des Obersten Gault über die großen fran-  
zösischen Raubder. Der Oberst sagt seine Kritik dahin zu-  
ammen, daß er Vergleiche zwischen der deutschen und  
französischen Art der Raubführung stellt. Bei den französi-  
schen Raubdern such: man möglichst die Wirklichkeit nach-  
zuahmen, bei den deutschen müsse dagegen täglich eine  
Schlacht stattfinden. Der Vortrag der französischen Raub-  
der sei der, daß bessere taktische Erfahrungen erzielt werden.

# Der Gesellschafter bietet

seinen Lesern für die bevorstehenden Wintermonate mit  
ihren langen Feierabenden eine zuverlässige Chronik,  
die an allem Interesse nimmt und deshalb jedem etwas bringt.

## Den Männern

in politischer Beziehung die Wiederaufnahme der parlamen-  
tarischen Verhandlungen im Reichs- und Landtag, welche  
die besondere Aufmerksamkeit des Lesers erheischen, steht  
hoch im Reichstag das erste Hervortreten des neuen  
Reichskanzlers zu erwarten. Um 2 Uhr dürfte ein eigen-  
artiger Reiz ankünden zu erfahren, wie er sich zum Schwarz-  
blauen Bündnis stellen wird.

## Den Frauen und Kindern

zwei besondere Beilagen mit einer Fülle von unterhalten-  
dem und belehrendem Stoff, weiter eine Beilage

## dem Landwirt,

der daraus immer das Beste und Beste über Ertrags-  
schaften auf dem Gebiete des landwirtschaftl. Betriebs erhält.

## Als Lokalblatt

wird der Gesellschafter unentbehrlich sein und bleiben, da  
er sich durch seine Mitarbeiter fast in jeder Gemeinde der nähe-  
ren und weiteren Umgebung von allen wichtigeren Dingen  
berichten läßt.

Aber auch als Grenzblatt für die Nachbargemein-  
den des Bezirkes ist der Gesellschafter von Wichtigkeit,  
denn sie haben bekanntlich mit der Stadt Regold den aller-  
regsten Geschäfts- und Interessenverkehr.

Alles in allem ist es unser Bestreben den Lesern die  
Vorgänge in aller Schnelligkeit zu vermitteln, so daß sie  
die neuesten Nachrichten schon mittags erhalten,  
ehe die auswärtigen Zeitungen am Plage sind.

Zum 1. Oktober erhalten alle unsere Leser einen  
praktischen

## Eisenbahnfahrplan

für den Winterdienst 1909/10 und zu Neujahr einen  
Wand-Kalender.

Bestellungen auf den Gesellschafter  
sollen sofort zu machen.

Im nächsten „Blattverköcher“ beginnen wir mit  
dem Abdruck der feinsinnigen, literarischen Erzählung: „Simon  
Spira und Sohn“, von K. E. Brachvogel, worauf wir  
die verehrlichen Leserinnen und Leser aufmerksam machen.

# Landwirtschaft, Handel und Verkehr.

Münster, 30. Sept. Heute wurden die ersten Kopfen hier  
verkauft, 2 Ballen zu 170 M per Htr und 16 M Trinkelgeld, und  
3 Ballen zu 170 M per Htr und 16 M Trinkelgeld. Sonst wurde  
90-100 Htr. Qualität gut, Quantität schätzbar bedauernd zurück.  
Aufgang vieler Weide (schwere Ware) vorhanden.

Esslingen, 18. Sept. (Wochenmarkt) Auf dem heutigen  
Wochenmarkt wurden 2000 Schweine zu 1.20-1.30 M, 2000  
Kühe zu 1.20-1.30 M, 2000 Lämmer zu 1.20-1.30 M, 2000  
Schafe zu 1.20-1.30 M, 2000 Gänse zu 1.20-1.30 M, 2000  
Enten zu 1.20-1.30 M, 2000 Hühner zu 1.20-1.30 M, 2000  
Kanarienvögel zu 1.20-1.30 M, 2000 Fische zu 1.20-1.30 M,  
2000 Obst zu 1.20-1.30 M, 2000 Gemüse zu 1.20-1.30 M,  
2000 Getreide zu 1.20-1.30 M, 2000 Holz zu 1.20-1.30 M,  
2000 Eisenwaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Textilien zu 1.20-1.30 M,  
2000 Schmiedewaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Goldwaren zu 1.20-1.30 M,  
2000 Silberwaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Porzellan zu 1.20-1.30 M,  
2000 Glaswaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Lederwaren zu 1.20-1.30 M,  
2000 Holzwaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Steinwaren zu 1.20-1.30 M,  
2000 Metallwaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Papierwaren zu 1.20-1.30 M,  
2000 Druckwaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Buchwaren zu 1.20-1.30 M,  
2000 Musikinstrumente zu 1.20-1.30 M, 2000 Spielzeug zu 1.20-1.30 M,  
2000 Sportartikel zu 1.20-1.30 M, 2000 Reiseartikel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Hauswaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Bekleidungswaren zu 1.20-1.30 M,  
2000 Schuhwaren zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mäntel zu 1.20-1.30 M,  
2000 Pelze zu 1.20-1.30 M, 2000 Hüte zu 1.20-1.30 M,  
2000 Handschuhe zu 1.20-1.30 M, 2000 Socken zu 1.20-1.30 M,  
2000 Strümpfe zu 1.20-1.30 M, 2000 Unterwäsche zu 1.20-1.30 M,  
2000 Oberwäsche zu 1.20-1.30 M, 2000 Kleider zu 1.20-1.30 M,  
2000 Röcke zu 1.20-1.30 M, 2000 Mänt

# Landw. Bezirksverein Nagold.

Die Vereinsmitglieder, welche das landwirtsch. Hauptfest in Cannstatt am 25. d. Mts. besuchen, können **Festabzeichen** zum Eintritt in den inneren Kreis vom Vereinssekretär, O.K.-Sport. Saifer beziehen.  
Nagold, den 20. Sept. 1909.

Der Vereinsvorstand:  
Reg.-Rat Ritter.

Nagold, 21. Sept. 1909

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit und beim Hinscheiden unserer l. treubeherrigten Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester und Schwägerin

**Katharine Wohlleber geb. Kamann,**  
für die zahlreiche Beileidbegleitung und die vielen Blumenspenden, sowie für den erhabenden Gesang am Grabe sagt im Namen der Hinterbliebenen herzlichsten Dank der trauernde Gatte:  
**Friedrich Wohlleber.**

Nagold.

**2 bis 3 jüngere Arbeiter**  
zum Bedienen von Stanzmaschinen finden dauernde, gut bezahlte Beschäftigung. Ebenso einige junge **Frauen oder Mädchen.**  
**Lederkohlenfabrik.**

Wer sich selbst rasieret — Viel Geld profitiert!



Achtung! **1,000,000**

junger Leute und Männer gibt es, die sich gerne selbst rasieren möchten, um jeder Gefahr wegen Aufreißung von Hautkrankheiten auf dem Wege zu gehen. — Wir haben uns deshalb entschlossen, um das Selbstrasieren allgemein zu machen, in den nächsten 3 Monaten mehrere **1000 Sicherheitsrasiermesser „Mobi“** zu dem erstaunlich billigen Nettompreis von nur 2 Mk. per Stück in feinem Stahl mit Goldrand an 3 Herrmann abzugeben. (Bei Vorauszahlung des Betrages sind 20 Pfg. für Porto mitzulassen. Nachnahme kostet 20 Pfg. mehr). Das Messer ist mit Sicherheits-Vorrichtung versehen, die ein Schnellen unmöglich macht, wir garantieren für 6 Jahre Schnelldichtigkeit und nehmen jedes Messer, das nicht gefällt, nach 30 Tagen zurück. — Vollständige Rasiergerätemer No. 2, mit 2 Stk. fein poliert, mit Sicherheits-Rasiermesser, Pinsel, Seife und Streichrinne, pro Stück 5.75 Mk., Porto gratis.  
Gesamt-Katalog mit ca. 4000 Gegenständen über Solinger Stahlwaren, Haus- und Küchengeräte, Gold-, Silber- und Lederwaren, Uhren, Pfeifen, Pfeifbohlen, Spielwaren etc. gratis und franko an Jedermann.

**Marcus & Hammesfahr, Wald-Solingen**

Größte Reinheit! Elektrischer Zerkleinerer als Ersatz für die treuen Händelrader 1 Mk., 3 Stk. 2.80 Mk., für Porto 20 Pf.

Man abonniert jederzeit auf das schönste und billigste Familien-Witzblatt

**Meggendorfer-Blätter**  
München 20 Zeitschrift für Humor und Kunst  
2 Vierteljährlich 13 Nummern nur M. 3.—

Abonnement bei allen Buchhandlungen und Postämtern. Verlangen Sie eine Gratis-Probennummer vom Verlag München, Theatinerstr. 41

**Kein Besucher der Stadt München**  
sollte es veräumen die in den Räumen der Redaktion, Theatinerstraße 41, befindliche, äußerst interessante Ausstellung von Originalzeichnungen der Meggendorfer-Blätter zu besichtigen.

Täglich geöffnet. Eintritt für jedermann frei

**Eisenbahnfrachtbriefe,**  
Fracht- und Eilgut, sind vorrätig bei **G. W. Zaifer.**

Nagold.  
Sommerliche **Wohnung**  
mit 3 oder 4 Zimmern, allem Zubehör und Gartenanteil hat sofort oder später zu vermieten  
**Spöhr, Zimmerstr.**

Nagold.  
**Hausburschen-Gesuch.**  
Wegen Einberufung zum Militär des jetzigen, suche ich bis in ca. 14 Tagen einen fleißigen, ehelichen Burschen nicht unter 18 Jahren.  
**Ernst Knobel, Gasthof z. Röhle.**

Nagold.  
**Schreiner-Gesuch.**  
Zwei tüchtige Möbelschreiner der sofort gesucht von **Fr. Hezer, Schreinermeister.**

Nagold.  
Gesucht ein ordentliches **Mädchen,**  
nicht unter 16 Jahren, zu kaltdigstem Eintritt von **Fran Uhrmacher Günther.**

Calw.  
Gesucht ein jüngeres **Mädchen**  
zu baldigem Eintritt und zur Beihilfe für Zimmer und Küche.  
**S. Pfäfer z. Adler.**  
Auflebe-Adressen empfiehlt **G. W. Zaifer.**

**15000** Mk.  
Ziehung schon 28. Sept.  
**Wetterzimmer-Lose**  
à 1 Mk., 13 Stück nur 12 Mk.  
1942 **40000** Mk.  
Gewinn  
Geldloosnummern 1. A. Apfelle 2. A. Hagslerlose 1. A.  
Die 4 Lose à 4 Stücken nur 5.460.-  
besendet **J. Leimgruber,**  
Donaustr., Nabeobenz.  
Schon 18 erste Treffer verkauft.

**Flechten**  
stimmende und trockene Schuppenflechte durch Ekzeme, Herpes, etc., aller Art  
**offene Füße**  
Blasenbildung, Entzündungen, Adhäsionen, Juckpfeifen, etc. Wunden sind oft sehr hartnäckig, wer bisher vergeblich hoffte, schickt zu werden, mache doch einen Versuch mit der besten bewährten  
**Rino-Salbe**  
Bei allen Geschwülsten, Dornen, Mark, Lila, 2 Mk.  
Dankebriefe gehen täglich ein.  
Wer nicht in Originalpackung haben will, ist in P. F. Schwabert & Co., Wald-Solingen, Filialbureau, wozu hier zurück.  
Es haben in den Apotheken

**Schöner Deint**  
ein zartes, weiches Gesicht, reines, jugendliches Aussehen, weiche, samtweiche Haut ist der Wunsch aller Damen.  
Nur dies erzeugt die allein echte **Stiefensperd-Milchmilchseife**  
von **Bergmann & Co., Nabeobenz,**  
à 50 Pf. bei **G. W. Zaifer** und **Leute Böckle, Reiser.**

**Gelegenheitskauf!**  
Einen grossen Posten **Kleiderstoff-Rester**  
aller Art in nur anerkannt guten Qualitäten gebe zu aussergewöhnlich billigen Preisen ab.  
NB: Bitte meine Schaufenster zu beachten.

**Hermann Reichert**  
Nagold.

**Kochzeits-Einladung.**  
Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf **Samstag, den 25. September 1909** in das Gasth. „Fisch“ in Jelshausen freundlich einzuladen  
**Jakob Schühle** Sohn des **Jakob Schühle, Wagner, Retschden.**  
**Katharine Schäfer** Tochter des **Wilhelm Schäfer, Heizer, Jelshausen.**  
Abgang 11 Uhr.  
Wir bitten dies statt besonderer Einladung entgegenzunehmen zu wollen.

**Hochzeits-Einladung.**  
Hiermit erlauben wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am **Donnerstag den 23. Sept. 1909** im Gasthaus „Krone“ in Gillingen und **Samstag den 25. Sept. 1909** im Gasthaus „Adler“ in Röhlingen stattfindenden Hochzeitsfeier freundlich einzuladen.  
**Friedrich Morlok** Metzger, Sohn des + Friedrich Morlok, Baumgärtner in Röhlingen.  
**Anna Deuble** Tochter des + Friedrich Deuble, Kronenwirt in Gillingen.  
Abgang 12 Uhr.  
Wir bitten, dies statt jeder besonderen Einladung entgegenzunehmen zu wollen.

**Grosse Wäsche Spielerei**  
mit dem modernen Waschmittel **Seifenschuppen „Forelle“**  
Neu!  
Höchste Entschäumung aller spritzbaren Wäsche  
D.R.G.M. 97528  
macht **Waschbrett, Bürsten, Reiben und Rasenbleiche** vollständig entbehrlich, denn einmaliges Kochen liefert fleckenlose, blütenweisse Wäsche.  
Garantiert ohne Chlor, nicht scharf und nicht ätzend.  
Überall erhältlich à 30 Pfg. per Original-Paket.  
Engros durch die Alleinfabr.: Schwarzwälder Dampf-Seifenfabrik **Gebr. Harr, Nagold (Württemberg)**

**Posungsbüchlein und Lehrtexte**  
für 1910  
empfehlen **G. W. Zaifer.**

**Mitteilungen des Standesamts**  
der Stadt Nagold:  
Zobelliste: Christine Dorothea Wechselt, geb. Wagner, Witwe des Joh. Jakob Wechselt, Tübingen, 60 J., den 13. Sept.  
Katharine Barbara, geb. Kamann, Ehefrau des Fr. Wohlleber, Stadtmulschlagers a. D., 60 J., den 17. Sept.